

## Sparkassen Cup Finale beim Schützenverein Eldern

Nach 3 Vorrunden trafen sich Ende Februar die besten Jungschützen im Schützenheim Eldern um die Mannschafts- und Finalsieger zu ermitteln. Auch in diesem Jahr können dank der großzügigen finanziellen Unterstützung der Sparkasse Memmingen-Lindau-Mindelheim wieder Geldpreise für die Jugendarbeit der Vereine ausgeschüttet werden.

Bestehend aus jeweils einem Schützen der Schüler-, der Jugend- und der Juniorenklasse ermittelten die besten Mannschaften des Gaus ihren Meister. Hierbei sicherte sich das Team aus Hawangen mit 763 Ringen den dritten Platz. Zweiter wurde Schlegelsberg mit einer Gesamtwertung von 775 Ringen. Nach der Vorrunde als klarer Favorit gehandelt zeigte das Trio aus Engetried keine Nerven und kürte sich mit 791 Ringen zum Mannschaftssieger.

In den Einzelfinals traten jeweils die 10 besten Schützen Ihrer Klasse an.

Es begannen mit den Schülern die jüngsten Schützen unseres Gaus. Unterstützt von zahlreichen Fans zeichnete sich vom ersten Schuss an ein spannendes Finale ab. Den stärksten Beginn erwischte Karolina Mayer aus Ottobeuren mit einer 10,3. Bis zum 6. Schuss konnte sie sich durch eine gute Serie schon einen Vorsprung von knapp 4 Ringen erarbeiten. Ihr ärgster Verfolger war Elias Maier vom Schützenverein Engetried. Mit zwei Zehnern in den Schüssen 7 und 8 gelang es ihm nochmals Druck auf die Führende aufzubauen. Dahinter bahnte sich ein spannendes Duell um den letzten Stockerlplatz an. Nach dem 8. Schuss trennten Maie Natterer aus Wineden und Maria Diepolder aus Schlegelsberg lediglich 0,3 Ringe. Doch auch Erik Dolpp aus Schlegelsberg brachte sich durch einen guten vorletzten Schuss nochmals in Schlagdistanz. Vorne hielt Karolina Mayer dem Druck stand und holte sich mit 92,1 Ringen souverän den Sieg in der Schülerklasse. Den zweiten Platz belegte Elias Maier. Dritter wurde Dolpp Erik vom Schützenverein Schlegelsberg.

Das Jugendfinale war von Beginn an sehr ausgeglichen. Die insgesamt 5 Engetrieder Schützen lieferten sich ein hartes mannschaftsinternes Duell und so war es wenig verwunderlich dass nach dem dritten Schuss die ersten drei Plätze von dieser Mannschaft besetzt wurden. Mit 40,1 Ringen nach dem 4. Schuss zeigte Monika Neher die stärkste Leistung. Das die anderen Teilnehmer den Engetriedern das Feld nicht kampflos überlassen werden zeigte sich im mittleren Teil des Finals. Michael Mayer aus Ottobeuren und Theresa Vogelrieder aus Schlegelsberg belegten nach dem 7. Schuss die Plätze 2 und 3. Simon Reichert aus Hawangen und Elena Probst aus Engetried folgten in Schlagdistanz zu den Führenden. Vor dem letzten Schuss schienen die ersten beiden Plätze schon vergeben, doch zwischen Simon Reichert und Theresa Vogelrieder auf den Plätzen 3 und 4 lagen lediglich 0,2 Ringe. Mit einer 9,5 sicherte sich Theresa Vogelrieder den 3. Platz. Michael Mayer blieb zweiter und mit einer starken Leistung von 96,9 Ringen siegte Monika Neher aus Engetried.

Mit dem Juniorenfinale stand nun das Highlight auf dem Programm. Nach 3 Schüssen lagen lediglich 1,7 Ringe zwischen dem ersten und dem fünften Platz. Bereits jetzt war klar, dass ein schlechter Schuss alle Hoffnungen auf eine vordere Platzierung zunichte machen kann. An der Spitze zeichnete sich zur Halbzeit ein Zweikampf ab. Anna Tröbelsberger aus Schlegelsberg und Fabian Petrich aus Engetried trennten nur 0,7 Ringe. Aber auch die Verfolger zeigten konstante Leistungen. Nach einer schlechteren Wertung wechselte nach dem 6. Schuss die Führung. Stefanie Zick hatte sich zwischenzeitlich auf den 3. Platz vorgekämpft. Die letzten beiden Schüsse sollten die Entscheidung bringen. Alle Schützen zeigten jetzt ihre beste Leistung so dass bis zu 7 Zehner pro Durchgang von den Zuschauern jubelt werden konnten. Mit 94,8 Ringen belegte schließlich Martin Hundegger aus Hawangen den 3. Platz. Zweite wurde Anna Tröbelsberger mit 96,4 Ringen. Mit der besten Finalleistung des heutigen Tages und 98,0 Ringen gewann Fabian Petrich verdient das Finale in der Juniorenklasse.

Bei der anschließenden Preisverteilung bedankte Gauschützenmeister Richard Heinz bei allen teilnehmenden Vereinen. Ein besonderer Dank galt Herrn Weber von der Sparkasse MM-LI-MN. Dieser versprach sich weiter für den Erhalt dieses Sponsorings einzusetzen und gratulierte allen Siegern des heutigen Tages.